

Herr Klee fragt nach dem Sachstand zum Güllebehälter. Herr Sterzenbach erklärt, dass es sich hierbei um eine bauliche Anlage handelt, für die die Bauaufsicht des Kreises zuständig ist. Er geht davon aus, dass die Angelegenheit nach dort gemeldet wurde.

Herr Liene bittet die Verwaltung um einen Zustandsbericht bezüglich der Statik des P & R – Parkhauses. Herr Sterzenbach verweist auf Beratungen und in der Vergangenheit und bietet eine Zusammenfassung der vorliegenden Informationen an.

Herr Gräf weist darauf hin, dass die im Zuge der DSL-Maßnahmen die wieder verlegten Pflastersteine teilweise nicht verfugt worden sind und deshalb wackeln. Als Beispiel nennt er die Strecke zwischen der Mertener Brücke und dem Verteilerkasten in der Schloßstraße. Herr Sterzenbach geht davon aus, dass im Rahmen der Abnahme unter Umständen entsprechende Mängel beanstandet worden sind. Er wird die Angelegenheit an die Projektgruppe bzw. an den Bauhof weiterleiten.

Herr Gräf gibt bekannt, dass ein Hinweisschild in Merten inzwischen höher aufgehängt wurde.

Frau Wegscheid bespricht dem Bauhof ihren Dank aus für die Sanierungsarbeiten an der Straße zum Mertener Bahnhof. Sie fragt, ob der Verursacher dieser Straßenschäden bekannt gegeben werden kann. Die Straßenschäden sind entstanden, nachdem die Bahn vor ca. 5 Jahren angefangen hat, den Mertener Bahnhof zu sanieren.

Herr Kolf regt an, den ruhenden Verkehr in der Straße Am Weißenstein zu überprüfen. Herr Sterzenbach nimmt die Anregung auf.